

Intermot 2016: BMW spendiert den 1000ern ein Upgrade

BMW zeigt auf der Intermot in Köln (Publikumstage: 5.-9.10.2016) den neuen Modelljahrgang seiner S-1000-Modelle. Das Upgrade für 2017 umfasst für die R und die XR eine Leistungssteigerung um 4 kW / 5 PS auf 121 kW / 165 PS. Während die XR künftig zehn Kilo mehr zuladen darf, bekommt die Roadster serienmäßig einen Titan-Endschalldämpfer und ein leichteres Rahmenheck. Außerdem wurde für die R der Umfang an Sonderausstattung erheblich erweitert. Für beide Modelle gibt es außerdem neue Farben und einen schwingungsärmeren Lenker.

Die Leistung der ebenfalls auf Euro 4 umgestellten RR bleibt unangetastet, zur Basisausstattung gehört jetzt aber die dynamische Traktionskontrolle DTC mit Schräglagensensor und Feinjustierungsmöglichkeit. Serienmäßig kommt der Supersportler mit Einzelsitz und Soziusabdeckung, das Soziuspaket ist auf Wunsch kostenfrei verfügbar. Erweitert wurde auch bei der RR das Angebot an Sonderausstattung ab Werk.

Die ab Januar 2017 erhältliche BMW S 1000 RR kostet 17 400 Euro. S 1000 R und XR kommen im Februar zur Preisen ab 13 600 Euro bzw. 15 300 Euro. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



BMW S 1000 R.



BMW S 1000 R.



BMW S 1000 R.



BMW S 1000 R.



BMW S 1000 R.



S-1000-Reihe von BMW (v.l.): XR, RR und R.



BMW S 1000 R.



BMW S 1000 XR.



BMW S 1000 XR.



BMW S 1000 XR.



BMW S 1000 RR.



BMW S 1000 RR.



BMW S 1000 RR.



BMW S 1000 RR.
